

Konzept für eine nachhaltige Party

nach dem Beispiel „Wir feiern - Hauptsache nachhaltig“ am 6.6. 2013

Welches Element / Thema	Genauerer	Was ist zu tun?
<p>Fahrraddisco</p>	<p>6-Radmodule von HTWG -Studenten gebaut und von der Stadt Konstanz gelagert (Isabelle Horvath: Horvathi@stadt.konstanz.de) Kontakt der HTWG-Studenten: Julian Burr: julianburr1@gmail.com; Philipp Keller: philipkellr@googlemail.com; Jens Wenk: wenkjens@googlemail.com;</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pro Radler ist eine Leistung von 100 Watt möglich (max. 800 Watt bei 6 Personen) - Raddisko kann Nebelmaschine (z.B. 250 Volt, 3,15 Ampere), Ventilator, Diskokugel, Lichterkette betreiben. Geräte sind flexibel anzustecken, sollten jedoch nicht mehr als ca. 400 Watt benötigen. Weitere Ideen: Mixer für Milkshakes - Es können je nach Bedarf auch einzelne Module von den 6 verwendet werden. - Beliebige Fahrräder können auf die Module gesetzt werden. Am besten sind Rennräder (dünne Reifen) geeignet. - Kleine Birne am Rad zeigt an, ob Strom erzeugt wird. - Als Anreiz zum Strampeln: Wettbewerb alle halbe Stunde. Zwei Teams treten gegeneinander an und welches Team am meisten Geräte erstrampelt, erhält ein Freigetränk. - Hintergrund der Bühne mit Video einer Fahrt um den Untersee - Räder bekommen Namen: Bergziege, Pacemaker, Wasserträger, Sprinter, etc. 	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrradmodule bei der Stadt (Isabelle Horvath) ausleihen - Geräte zum Anschließen testen und besorgen (z.B. Ventilator) - Räder: eigene oder von der Uni Werkstatt (sind aber nicht optimal) und vorab testen <p>Bei Bedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Video einer Fahrradfahrt um den See von translake GmbH ausleihen - Beamer und Laptop für Video oder Countdown für Radwettbewerb organisieren - Für Wettbewerb: Freigetränk-Gutscheine erstellen - Stecker der Geräte kennzeichnen

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
Getränke und Verpflegung	<p>Regionale und biologische Getränke in Mehrwertflaschen anbieten.</p> <p>Bei der ersten Party wurden z.B. folgende angeboten: Ruppaner Schimmele Brisanti Limonaden und Cidre (nicht Bio Zertifiziert, aber nur mit Streuobst und ohne weitere Zutaten) Härle Landzüngle Bio-Weine: Bio Chardonnay, IGT Becco Es wurde kein regionaler Schnaps angeboten. Bio-Essen anbieten</p> <p>Weitere Ideen: Viva con Agua, Zazoudrinks, Hinweis für kostenloses Leitungswasser (Wasserspender installieren)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erkundigen, welche Getränke regional und biologisch hergestellt werden. - Werbung für diese Produkte anfordern, und bei der Bar aufhängen - Mit Gastro abklären, ob Bio-Essensangebot möglich ist - Ggf. Wasserspender installieren oder Hinweisschild für kostenloses Trinkwasser
Fahrradaktion	<p>Die Teilnehmenden sollen einen Anreiz bekommen mit dem Fahrrad zur Veranstaltung zu kommen anstatt mit Autos. Jeder Radler kann sein Fahrrad einem Routinecheck unterziehen lassen.</p> <p>Es sah wie folgt aus: Kreide und Baustellenlampen zur Wegweisung Zeitraum: 21-24 Uhr Kette schmieren, Reifen aufpumpen, Bremsen nachziehen. 5 x Bio - Öl wurden bestellt Pumpen von Uni - Werkstatt Standort: Grünfläche/Platz zwischen Contrast und Kula. Contrast per Facebook um Erlaubnis angefragt (Andy) Jedes Rad bekam einen Aufkleber "Fahrrad-Check der nachhaltigen Party"</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Partner/ Fahrraduroren finden, die die Fahrradaktion durchführen (z.B. Studierende der Uni Werkstatt) - Welche Materialien werden benötigt? - Materialien wie Bioöl, Pumpen, Werkzeug besorgen - Aufbau: Pavillon, Hinweisschilder, Beleuchtung, Strom - Ggf. Aufkleber: Fahrrad-Check - Getränke für Fahrradutoren bereitstellen

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
Musik	<p>Es gab:Elektro-Musik von DJ Bombilla</p> <p>Weitere Ideen: Instrumentelle Musik, offene Bühne für Musiker</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Musikrichtung festlegen und organisieren - Fragen klären: Welche Technik wird benötigt? Wie viel Aufbauzeit? Welche Spielzeiten hat er? - Wie kann man DJ stärker ins Konzept miteinbeziehen?
Improtheater	<p>Für einen kulturellen Rahmen wurde eine Improtheatergruppe gebucht, die in die Thematik des „nachhaltigen Feierns“ spielerisch einführte.</p> <p>Roberto Hirche wurde gebucht.</p> <p>Vorbesprechung: wesentliche Inhalte mit Theatergruppe klären.</p> <p>Improtheater sollte abschließend die Leute auf die Räder bringen.</p> <p>Zeit: 22-23 Uhr Impro, Party ab 23, Einlass ab 21:15 Uhr</p> <p>Weiteres: Größe der Bühne inkl. Fahrräder reichte aus. Standmikro vom Kula vorhanden; Das Improtheater benötigte im Kula jedoch keine weiteren Hilfsmittel (Mikros, etc.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Angebot von Theatergruppe einholen und Kosten klären - Schlagwörter/Killerphrasen zu Nachhaltigkeit entwickeln und an Gruppe zur Vorbereitung weiterleiten.
Termin und Veranstaltungsort finden	<p>Die erste Party fand am 6. Juni 2013 im Kulturladen Konstanz statt.</p> <p>Weitere Ideen: Neuwerk Konstanz, Kantine</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Angebote von Veranstaltungsorten einholen - Beachten von sozialen Arbeitsbedingungen und

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
		Ökostrom (im Kula vorhanden)
Losspiel	<p>Am Eingang zieht jede/r ein Los mit einer Frage zum Thema Nachhaltigkeit. Es sind Schätzfragen oder Fragen, die durch Plakate auf der Party beantwortet werden können. Die Fragen sollen auf die Elemente (Fahrraddisko, regionale Produkte, etc.) der Party aufmerksam machen.</p> <p>Gewinne waren: Alnatura Schokolade, Kursgutscheine bei der Naturschule Konstanz, Kaffeegutscheine von Contigo, Verzehr Gutscheine vom Bio-Restaurant Eugen's, Gemüseboxen der Insel Reichenau, Äpfel von der Insel Reichenau, fair trade Bio Tee von TeeGschwendner</p> <p>Weitere Ideen : Einkaufsgutscheine von Marktständen, weitere Bio-Geschäfte, drogeriemarkt dm, Weltladen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Fragen- und Antwortkatalog erstellen - Sponsoren finden für Gewinne der Lose - Loskiste und Gewinnkiste für die Veranstaltung organisieren
Plakate/ Bewerbung	<p>Ankündigung der Veranstaltung.</p> <p>Werbung vom Veranstaltungsort auf Homepage, Facebook-Seite, Programmheft Für die Gestaltung des Plakats, Logos und des Titels wurden die Kommunikationsdesign-Studierenden des 2. Semesters der HTWG von Jochen Rädker eingebunden.</p> <p>Druck der Plakate lief über Stadt Konstanz 2 Wochen vorher wurden die Plakate in der Stadt und Uni aufgehängt</p> <p>Regionale Zeitung miteinbinden (hier: Südkurier) berichtet im Vorfeld und im Nachgang Uniradio interviewte im Vorfeld den NUK</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Werbetext verfassen - Bis wann muss Werbetext für Homepage/Programmheft des Veranstaltungsortes fertig sein? - Wer erstellt Plakate? - Wer verteilt Plakate wo und wie viel kostet das? - Genehmigung zum Plakatieren der Stadt einholen - Wo ich Druck mit ökologischer

Welches Element / Thema	Genauerer	Was ist zu tun?
	<p>Online: Facebook Event erstellen und einladen, Werben auf dem ZukunftsWerkStadt Blog Beispiel eines Radmoduls wurde eine Woche im Voraus in der Uni aufgestellt: Strampeln treibt Mixer an, Kuchenverkauf und Samenbomben und Flyer verteilen</p> <p>Weitere Ideen: Kreidespray oder Reverse-Druck anwenden</p>	<p>Farbe und Ökopapier möglich?</p>
<p>Samenbomben</p>	<p>Für die Werbung und als Giveaway beim Verlassen der Party wurden Samenbomben eingesetzt.</p> <p><u>Rezept:</u> „5 Teile rote Tonerde mit 3 Teilen Erde oder Kompost und einem Teil Samen mischen. Einen Teil Wasser hinzufügen und zu kleinen Kügelchen formen. Ein bis zwei Tage trocknen lassen.“ Siehe http://www.guerrillagardening.org/ggseedbombs.html oder http://www.utoxia.de/ratgeber/eigenhaendig-seedbombs-basteln-rezept-anleitung</p> <p>Samenbestellung unter: http://www.bingenheimersaatgut.de/de/Blumen/Blumenmischungen/Mischung-Schmetterlingsweide eine Tüte =10 g Samen. Saatgutbedarf für 1 qm =0,3 - 0,5 g. Eine Portion à 0,5 g → pro Tüte 20 „Bomben“ → insgesamt 10 Tüten. Kosten: 47,10 € + Versand + kleine (Papier-)</p> <p>Samenart: Kornblume, Ringelblume, Gelber Senf, Wiesenblumen, Wildkräuter, Thazelle, Sonnenblume, Koriander, Mohn und Kulturmalve</p> <p>Zu beachten: Samen dürfen nicht nasswerden, trocken lagern, Samen für Bodenseeregion und Biodiversität aussuchen.</p> <p>Ideen für Infozettel: Wir begrünen - Hauptsache nachhaltig.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Samen, Erde, Ton, Teebeutel einkaufen - Erklärung zur Samenbombe erstellen - Samenbomben basteln

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
	<p>„Green your city“. „Ich bin eine Samenbombe und möchte deine Umgebung grüner machen“</p>	
Elektroschrott	<p>Mit Elektroschrott bis Toastergröße erhält der Besucher einen ermäßigten Eintritt (hier: 2 €).</p> <p>Schrottsammelstelle am Eingang: Schatztruhe als Sammelbox verwendet, Inhaltsstoffe von Elektroschrott auf Plakate (am Bsp. Handy) wurden gestaltet. Zeigen Inhaltsstoffe von Althandys</p> <p>Weitere Ideen: Elektroschrottbowling, Flipchart-Strichliste was gesammelt wurde</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sammelbox für Elektroschrott organisieren - Plakate zu Inhalten in Elektroschrott aufhängen - Coupons für Eintrittsermäßigung erstellen - Wertstoffhof anfragen, in welcher Menge das Gesammelte entsorgt werden kann
Ökologischer Fußabdruck der Party	<p>Darstellung der Ökobilanz der Veranstaltung während bzw. nach der Veranstaltung oder Zertifizierung des Veranstaltungsortes durch den GreenMusicIndex. → Konnte nicht umgesetzt werden.</p> <p>Ideen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kompensierung des Verbrauchs durch Unterstützung von Klimaschutzprojekte durch die Einnahmen, Vorschlag: http://www.pestalozzi-kinderdorf.de/ - Darstellung der Energieerzeugung durch Beamer 	<ul style="list-style-type: none"> - Recherche zur Messung von Verbrauch - Welche Projekte können (regional) unterstützt werden?
Eintrittspreise	<p>Eintrittspreise: 7 € mit Improtheater, ab 22.45 Uhr 5 €, je 2 € Ermäßigung durch Elektroschrott</p>	

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
Dokumentation: Film und Fotos	<p>Die Veranstaltung soll anhand von Bildern und einem Trailer dokumentiert werden. Der Trailer soll die wichtigsten Elemente der Veranstaltung und kurze Statements der Teilnehmenden einfangen.</p> <p>Der Film wurde erstellt von Anna Fischer und Harald, Studierende des LKM-Studiengangs der Uni Konstanz. Der Film wurde danach auf Facebook und Blog online gestellt.</p> <p>Weitere Ideen waren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - CampusTV der Uni; HTWG Fischersbraut <p>Fotos wurden von Alastair Brady gemacht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wer kann Fotos machen? - Wer kann Film drehen? - Wer darf Bilder und Film nutzen (Rechte)?
Roter Faden / Deko und Ausstellung	<p>Die verschiedenen Elemente der Party sollen durch einen Roten Faden und erklärende Plakate verbunden werden.</p> <p>Ideen waren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eyecatcher am Eingang, der auf Ausstellung verweist: Elektroschrott • Gewinnspiel / Losspiel: Bei Beantwortung von Fragen, können sie beim Elektroschrottstand eingelöst werden • Eingangsstempel ölfrei und mit Logo • Thema Energie: Plakate / Street Art z.B. zum Verbrauch xy Liter für Kaffee, xy Liter für Fleisch, etc. oder z.B. wie viele Fahrräder bräuchte man für den Strom um xy zu betreiben • BW-Nachhaltigkeitstour: Info / Flyer organisieren • Weitere Flyer / Info, Materialien aufbauen von Fairkauf, etc. • Radteile von Decke hängen lassen: → 20 Stahlketten für 10 Radteile. 	<ul style="list-style-type: none"> - Rotes Klebeband besorgen - Plakate zur Erläuterung erstellen (Vorlage translake)

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
	<p>Brandschutz beachten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Visuals für Wettbewerb: „Wer jetzt bis nach Radolfzell strampelt, hat sich ein Freigetränk verdient“ • StreetArt Plakate aufhängen. Quelle angeben z.B. Street Art Germany • Plakate „ Gästebuch“ zur Party auf Toilette anbringen <p>Weitere Ideen: Infos aufs Handy per What's app, Stand von Recyclebar; Bewegtbilder</p>	
Allgemein	<p>Gästeliste für freien Eintritt, Ablaufplan, Kostenkalkulation erstellen Kontaktliste mit Handynummern (!) angelegt, in Dropbox zur Ergänzung Freigetränke für Helfer: Liste erstellen, wie viel wer bekommt und Coupons gesamte Materialliste (mit Hersteller / Preise) für Party erstellen und Produkte bestellen</p>	
Abbau	<p>Abbauplan erstellen: Wohin gehen welche Materialien zurück? Plakate in der Stadt abhängen bis zwei Tage nach Veranstaltung Regelungen mit Veranstaltungsort klären (selbst fegen, etc.), Kosten für Endreinigung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Transporter organisieren - Abhängen der Plakate
Sponsoren	<p>Zur Finanzierung Sponsoren finden, z.B. Getränkeanbieter fragen Ideen: Randegger Ottilienquelle, Fahrradgeschäfte, Alnatura, Gutes vom See</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sponsoren suchen
Weiteres: Barpersonal	<p>Wurde vom Kula gestellt.</p>	

Welches Element / Thema	Genaueres	Was ist zu tun?
Kassenpersonal Security Techniker		
Kontakte	<p>Fahrraddisko: Stadt Konstanz: Isabelle Horvath: Horvathi@stadt.konstanz.de; Tel. +49 7531 900 544</p> <p>Konzept allgemein: Nachhaltigkeitsrat Uni Konstanz: nachhaltigkeitsrat@uni-konstanz.de Translake GmbH: Stephanie Bee: stephanie.bee@translake.org; Wolfgang Himmel: wolfgang.himmel@translake.org, Tel. +49 (0) 75 31/ 365 92 30</p> <p>Improtheater: Robert Hirche: info@impro-konstanz.de</p> <p>Erstellen von weiteren Plakaten für Roten Faden: Ralph Schiel: ralph.j.schiel@naturblau.de</p> <p>Musik: DJ Bombilla: http://www.bombilla.de/</p> <p>Plakate: Jochen Rädeker: jochen.raedeker@htwg-konstanz.de</p>	